



Wasserrettung
Mittleres Unterinntal

Österreichische WASSERRETTUNG
Einsatzstelle Mittleres Unterinntal
Länd 9
A-6233 Kramsach
kramsach@wasserrettung.at

ZVR 138271173

Raiffeisenbank Bezirksbank Kufstein
IBAN AT24 3635 8000 0702 2874

Kramsach, am 28.06.2026

50 Jahre im Dienst der Sicherheit

ÖWR Mittleres Unterinntal feiert goldenes Jubiläum

Ein halbes Jahrhundert Einsatz für die Sicherheit am und im Wasser: Die Österreichische Wasserrettung (ÖWR) Einsatzstelle Mittleres Unterinntal feierte am Samstag, den 27. Juni 2026, ihr 50-jähriges Bestehen. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung blickte die Blaulichtorganisation im Rettungszentrum Kramsach auf eine bewegte Geschichte zurück und stellte gleichzeitig die Weichen für die Zukunft.

Unter den zahlreichen Ehrengästen aus Politik, Wirtschaft und befreundeten Einsatzorganisationen herrschte Einigkeit über den unschätzbaren Wert der Wasserrettung für die gesamte Region.

Meilensteine und finanzielle Nachhaltigkeit

In den vergangenen 50 Jahren hat sich die Einsatzstelle kontinuierlich weiterentwickelt. Ein historischer und wegweisender Meilenstein für die finanzielle Absicherung der täglichen Arbeit ist die erfolgreiche Realisierung des sogenannten „**Gemeindecents**“. Durch dieses Modell beteiligen sich alle Betreuungsgemeinden solidarisch an den Kosten, um den laufenden Betriebsaufwand nachhaltig zu decken – ein starkes Zeichen der Wertschätzung durch die Region.

Fahnenweihe und Abschluss der Fuhrparkerneuerung

Ein emotionaler Höhepunkt des Festaktes war die feierliche **Segnung der neuen Fahne**, die als Symbol für Kameradschaft, Tradition und den unermüdlichen Ehrenamtgeist der Mitglieder steht.

Gleichzeitig konnte ein logistisches Großprojekt erfolgreich abgeschlossen werden: Mit der feierlichen Taufe des zweiten neuen Einsatzfahrzeuges ist die umfassende **Erneuerung des Fuhrparks** komplett. Das Fahrzeug wurde auf den Namen „**Astrid**“ getauft – Pate stand hierbei die Tiroler Landesrätin für Sicherheit, Astrid Mair, die es sich nicht nehmen ließ, persönlich zu gratulieren und die Patenschaft zu übernehmen.

Starke Jugend und Vorfreude auf Kramsachs Zukunft

Besonders stolz ist die ÖWR Mittleres Unterinntal auf ihre **umfangreiche Jugendarbeit**. Um den Rettern von morgen optimale Bedingungen zu bieten, hofft die Einsatzstelle, schon bald im neuen, modernen Regionalbad in Wörgl trainieren zu können. Dies würde einen enormen Qualitätssprung für die Ausbildung bedeuten.

Erfolgsmodell Rettungszentrum Kramsach

Dass die Wasserrettung so schlagkräftig agieren kann, liegt auch an ihrer perfekten Integration vor Ort. Die Redner des Tages hoben unisono die **hervorragende und reibungslose Zusammenarbeit** mit allen anderen Einsatzorganisationen im gemeinsamen Rettungszentrum Kramsach hervor. Das gelebte Miteinander von Feuerwehr, Rettungsdienst und Wasserrettung sorgt täglich für maximale Sicherheit im Mittleren Unterinntal.

Mit diesem gelungenen Festakt bewies die ÖWR Mittleres Unterinntal eindrucksvoll, dass sie nach 50 Jahren moderner, motivierter und besser aufgestellt ist als je zuvor.

Emotionaler Höhepunkt: Inge Hofer wird Ehrenpräsidentin

Den krönenden und emotionalsten Abschluss des offiziellen Festaktes bildete eine ganz besondere Auszeichnung: **Inge Hofer** wurde unter großem Applaus zur **Ehrenpräsidentin** des Vereins ernannt. Mit dieser höchsten Würdigung bedankte sich die Einsatzstelle für ihr jahrelanges, unermüdliches Engagement und Herzblut. Inge Hofer reiht sich damit als

weiteres Ehrenmitglied direkt neben **Ehrenobmann Hans Guggenberger** ein – zwei Persönlichkeiten, die die Geschichte der ÖWR Mittleres Unterinntal entscheidend geprägt haben.